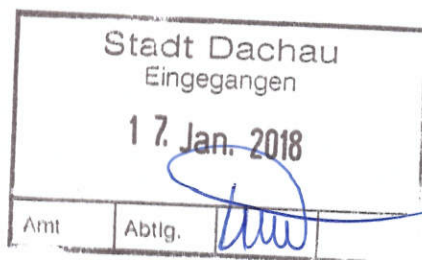


Stadtratsfraktion der Überparteilichen Bürgergemeinschaft Dachau e.V. (ÜB)

Große Kreisstadt Dachau  
Herrn Oberbürgermeister  
Florian Hartmann  
Konrad-Adenauer-Straße 2-6  
85221 Dachau



Dachau, den 16.1.2018

## **Errichtung einer ganzjährig nutzbaren Multifunktionshalle mit dem Schwerpunkt „Eissportnutzung“ hier: Ergänzung zum Antrag der SPD-Fraktion vom 5.1.2018**

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

vor dem Hintergrund des o.g. Antrags der SPD-Fraktion stellt die Stadtratsfraktion der Überparteilichen Bürgergemeinschaft (ÜB) stellt folgenden ergänzenden

### **Antrag:**

Der Stadtrat möge, bevor über die Einleitung von Bebauungsplanverfahren für den Bolzplatz an der Wallbergstraße und das ASV-Gelände entschieden wird, über folgende Punkte beschließen:

- Die Verwaltung erarbeitet einen umfassenden Vergleich der beiden konkurrierenden Konzepte aus finanzieller Sicht sowie aus der Perspektive des nicht vereinsgebundenen Breitensports (Multifunktionshalle mit Bauherrenschaft ESV Dachau versus Freisportstadion mit Überdachung am ASV-Gelände mit Bauherrenschaft der Stadt Dachau).
- Die Verwaltung legt dar, wie sich die vorgeschlagene Deckung der Betriebskosten auf 300.000 Euro mit den geltenden Sportförderrichtlinien verträgt.
- Die Verwaltung legt einen Vorschlag vor, wie bei der Alternative Multifunktionshalle mit Bauherrenschaft ESV Dachau der finanzielle Zuschuss der Stadt Dachau dinglich gesichert werden kann; dies insbesondere für den Fall, dass sich der ESV Dachau innerhalb der für Zuschüsse relevanten Bindungsfrist auflösen sollte.

### **Begründung:**

Der Stadtrat würde mit einer Entscheidung für den Antrag der SPD-Fraktion insofern sportpolitisches Neuland betreten, als er einen noch jungen Verein mit derzeit überschaubarer Mitgliederzahl mit einer bisher städtischen Aufgabe (Betrieb der Eiskunstlaufbahn, insbesondere für den Breitensport) betrauen würde. Eine Voraussetzung dafür wäre, dass erhebliche Steuermittel in das Privateigentum des Vereins übertragen werden müssten. Um die Tragweite der Entscheidung besser beurteilen zu können, bitten wir um entsprechende ergänzende Auskünfte vor einer definitiven Entscheidung.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Rösch, Fraktionsvorsitzender

über  
**55 Jahre ÜB**